

Infotour VI: Video des Güntner Vortrags

Unter dem Titel „Intelligente Kältetechnik von morgen - schon heute effizient und nachhaltig“ fand vom 14. Januar bis 28. Februar die achteilige Vortragsreihe der Infotour VI statt. Dabei erläuterten Vertreter der teilnehmenden Firmen BITZER, Danfoss, DuPont und Güntner Möglichkeiten zur Energieeffizienzsteigerung jeweils mit Bezug auf ihr Produktionsportfolio. Bei der letzten Veranstaltung der Reihe wurde der Güntner Vortrag gefilmt. Dieses Video zeigt den kompletten, 30minütigen Vortrag und steht auf <http://www.guentner.de/unternehmen/events/infotour/> zur Verfügung.



**Fürstenfeldbruck,
März, 2013**

Gesteigerte Energieeffizienz

Im ersten Teil „Energieeffizienz“ erklärt Markus Kielhofer (Key Account Manager Gewerbekälte), welche Auswirkungen ein Wärmeaustauscher durch die Auswahl sowie den Betrieb und die Betriebsführung auf die Energieeffizienz der gesamten Kälteanlage haben kann. Er stellt verschiedene Komponenten und Funktionen vor, die helfen können, Energie zu sparen.

Diese potentiellen Einsparungen beginnen bereits mit der Wahl der Ventilatoren: EC-Ventilatoren haben einen relativ geringen Energiebedarf und tragen damit bereits einen wesentlichen Teil zur Energieeffizienz eines Wärmeaustauschers bei. Die Mindesteffizienz bei Ventilatoren ist durch die ErP-Richtlinie mittlerweile gesetzlich vorgeschrieben und wird in Zukunft weiter verschärft.

Für eine effiziente Regelung bietet Güntner das GMM (Güntner Motor Management) an. Diese Produktfamilie bietet eine Reihe von Reglern für AC- und EC-Ventilatoren in verschiedenen Technologien. Mit dem Motor Management kann die Betriebsführung des Wärmeaustauschers optimiert werden, was zu einer weiteren Energieeinsparung führt und die Betriebssicherheit erhöht. Speziell das GMM EC für EC-Ventilatoren verfügt über einzigartige Funktionen wie das LCMM (Low Capacity Motor Management), das die Ventilatoren auch in besonders niedrigen Lastbereichen effizient regelt, und die EBF (Energy Balance Function), einen Algorithmus, der den Ventilatorbetrieb bei Verflüssigern energetisch optimiert. Im Vergleich zu herkömmlichen Standardregelungen bietet diese Funktion für Anlagen im Teillastbetrieb ein mögliches Einsparpotential von bis zu 30 %.

Nachhaltigkeit im Vergleich

Im zweiten Teil „Nachhaltigkeit“ stellt Markus Kielhofer eine vergleichende Betrachtung der Lebenszykluskosten bei microox®- und finoox®-Wärmeaustauschern an. Dabei wird der Einfluss der Technologie auf den CO₂-Footprint über den gesamten Lebenszyklus betrachtet.

Beim Vergleich von Geräten mit jeweils 100 kW kommt das finoox®-Gerät auf ein Gewicht von 302 kg, das microox®-Gerät wiegt dagegen nur 185 kg.



Das finoox®-Gerät hat eine Fläche von 251,2 m² und eine Kältemittelfüllmenge von 44 Litern; dagegen hat das microox®-Gerät eine Fläche von 119,7 m² und eine Kältemittelfüllmenge von 8 Litern.

Auch beim Vergleich der Fertigungstechnologien liegt microox® leicht vorn. Betrachtet werden dabei die jeweiligen Energieaufwände für die Kupfer- und Aluminiumherstellung, bei der Halbzeugherstellung, bei der Blockproduktion, beim Betrieb und beim Recycling.

Vorteilsbetrachtung von Fall zu Fall

In der Praxis kommt es natürlich auf den jeweiligen Anwendungsfall und die konkreten Bedingungen an, die entscheiden, welcher Vorteil der einzelnen Technologien zum Tragen kommt. Ein Beispiel: Die Umsetzung einer Hopfenkühlanlage mit Propan. In diesem Fall war die geringe Kältemittelfüllmenge ausschlaggebend; deshalb entschied man sich für die microox®-Baureihe GVHX. Die microox-Geräte sind seit Oktober 2012 auch für die Verwendung mit Kältemitteln der Fluidgruppe 1 (brennbare Kältemittel) freigegeben.

Über Güntner

Die Güntner AG & Co. KG mit Hauptsitz im deutschen Fürstentfeldbruck ist ein weltweit führender Hersteller von Komponenten für die Kälte- und Klimatechnik. Mit 3.000 Mitarbeitern weltweit und Produktionsstätten in Deutschland, Ungarn, Indonesien, Mexiko, Brasilien und Russland ist die Firma in allen Märkten für ihre Partner präsent. Jahrzehntelange Branchenerfahrung und die konsequente Einbindung neuester Technologien und Forschungsergebnisse sichern den hohen Qualitätsstandard von Güntner. Zum Anwenderkreis gehören u. a. die internationale Fahrzeug-, Lebensmittel-, Pharma- und Computerindustrie sowie eine Vielzahl öffentlicher Einrichtungen.

Als Tochter der A-HEAT AG profitiert die Firma von einem Informations- und Know-how-Transfer, der innerhalb der Gruppe den verschiedenen Firmen über Synergie-Effekte die entscheidenden Impulse verleiht.

Die A-HEAT AG, Allied Heat Exchange Technology AG, mit Sitz in Wien ist ein führender, international agierender Technologiekonzern, spezialisiert auf Kälte- und Klimatechnik sowie Verfahrenstechnik. Der Konzern fungiert als Holding-Gesellschaft der Firmen Güntner AG & Co. KG, JAEGGI Hybridtechnologie AG, thermowave GmbH und basetec products + solutions GmbH.

Pressekontakt:

Güntner AG & Co. KG

Florian Hässler

Tel.: +49 8141 242-252

Fax: +49 8141 242-5252

Email: florian.haessler@guentner.de

www.guentner.de